



Rezension:

Medizinische Hypnose bei Tinnitus und Hörsturz

Autor: Dr. R. Steinriede

Verlag: Carl-Auer

Der Böblinger Facharzt und Autor stellt sich der vielfach vertretenen wissenschaftlichen Haltung: No emotions please, als furchtloser und sehr differenzierter Kämpfer entgegen.

Der psychosomatische Aspekt des Beschwerdebildes wird gleich zu Beginn deutlich hervorgehoben. Einen besonderen Dank auch von der zugeneigten Fachwelt sei ihm dafür. Medizinische Grundlagen bei Hörsturz und Tinnitus werden fachmännisch, doch deswegen nicht weniger verständlich erklärt. Die Bebilderung manifestiert das Geschriebene. Grundlagen der psychotherapeutischen Hypnose werden ausreichend vorgestellt, und durch den konkreten Ansatz der Hypnotherapie bei dem beschriebenen Störungsbild erweitert.

Mit dem Blick von oben, und dadurch befähigt, die vielen auch emotionalen Facetten des betroffenen Patienten zu erkennen, zu besprechen, und medizinisch wie psychotherapeutisch darzulegen, ist ein wahrer sprachlich-chirurgischer Kunstgriff, der dem Autor meiner Meinung nach sehr gelungen ist.

Die Beschreibung der Fallbeispiele lassen die Behandlung quasi miterleben. Betroffene, Angehörige und Fachpersonen finden auf unterschiedliche Weise Zugang zu Thema und Buch. Eine mitgelieferte CD-Rom enthält u.a., die zum Teil auch im Buch selbst beschriebenen, 120 fein- und mehrgliedrige Trancetextbausteine.

Für den befähigten medizinischen oder/und psychotherapeutischen Anwender ein Leckerbissen. Bleibt die Frage: War das die Vor- oder Hauptspeise?